

Stadt Münster • 48127 Münster
An die
schulpolitischen Sprecher/innen im Ausschuss für Schule und Weiterbildung

Frau Ratsfrau Marliese Kosmider
Herrn Ratsherrn Robert von Olberg
Frau Ratsfrau Annette Kemper
Frau Ratsfrau Dr. Karin Obst

Herrn Ratsherrn Fritz Pfau (UWG/ÖDP)
Herrn Ratsherrn Pascal Powroznik (Piraten)

Datum und Zeichen Ihres Schreibens: Mein Zeichen (Bitte angeben): Münster, 15.11.2013
40.00.0004

Haushaltsplanberatungen 2014 ff. – Medienentwicklungsplan (MEP) und Etat für DV-Ausstattung an städtischen Berufskollegs

Sehr geehrte Damen und Herren,

aufgrund einer Anfrage von Frau Kemper und Herrn Fischer-Baumeister zum
Thema „MEP und Etat der DV-Ausstattung für Berufskollegs“ erhalten Sie diese
folgenden Informationen.

Mit Ausnahme der sechs städtischen Berufskollegs sind alle 81 städtischen
Schulen sog. MEP-Schulen. Der MEP umfasst u.a. alle Leistungen zur Bereit-
stellung und zum Betrieb des pädagogischen Netzwerkes und des Verwal-
tungsnetzwerkes. Im Haushaltplan 2014 ff. sind pro Jahr 2,6 Mio. Euro für
den MEP veranschlagt. Im Rahmen der Haushaltskonsolidierung hatte der Rat
beschlossen, den Etat um 100.000 € p.a. zu reduzieren (vgl. V/0763/2013).
Neben der beschlossenen Reduzierung sind aus Sicht der Verwaltung weitere
Einsparungen bzw. Verschiebungen/Etatverlagerungen nicht denkbar bzw.
vertretbar.

Den sechs städtischen Berufskollegs steht für Bau und Ausstattung aller Fach-
räume und die gesamte IT-Infrastruktur der Etat 0610/0620 Beschaffung/Bau
Neue Technologien zur Verfügung. Dieser Etat ist nach beschlossener Stre-
ckung der Investitionsprogramme um zwei Jahre von 605.000 Euro auf 365.000
Euro seit 2013 gesunken. Der Etat deckt bei weitem nicht die Abschreibungen
ab und sichert somit nicht den Erhalt bzw. die erforderlichen Reinvestitionen. Im
Fachraumbereich (z.B. Chemie, Biologie, Gestaltung, DV, Metalltechnik, Elekt-
rotechnik und viele weitere Fachräume) kann ein hoher Reinvestitionsstau fest-
gestellt werden.

Für den gesamten IT-Bereich in den Berufskollegs ist auf der Basis von Inven-
turdaten der materielle Wert des Anlagenbestandes bekannt. Anders als beim
MEP kann die Hardware in Berufskollegs nicht nach festen Laufzeiten ge-
tauscht werden, da die erforderlichen Mittel fehlen. Dies hat zu einem Reinvesti-
tionsstau von aktuell jetzt rd. 817.000 Euro geführt. Aus diesem Grund ist die

: Amt für Schule
und Weiterbildung :

: : : :

: : : :

: : : :

: : : :

: : : :

: : : :

: : : :

: : : :

: : : :

: : : :

: Amt für Schule und Weiterbildung :

Stadthaus 1
Klemensstr. 10
48143 Münster

Herr Watermann

Zimmer: 882
Telefon: (0251) 4 92-40 10
Telefax: (0251) 4 92-77 23

Watermann@stadt-muenster.de

www.stadt-muenster.de/bildung

...

Maßnahme „Besch. DV-Technologien Berufskollegs“ mit 453.000 Euro ab 2014 angemeldet worden, um neben der reinen Hardware auch die Investitionen in pädagogische Netzwerkmanagementprodukte und Lizenzen zu finanzieren. In diesem Segment erbringen Berufskollegs enorme Eigenleistungen (Hardware einbinden, Installationen, Wartungen, ...).

Eine Anbindung der Berufskollegs im pädagogischen Netz ist aktuell nicht angedacht, da die berufskolleg-spezifischen Anforderungen aufgrund der Heterogenität der Berufsfelder und Anforderungen in den berechtigten Standards des MEP nicht abgebildet werden können.

Mit freundlichen Grüßen
Im Auftrag

gez.
Mörchen